Dr. med. et Dr. scient. med. Jürg Eichhorn

Traditionelle Chinesische Medizin ASA Manuelle Medizin SAMM F.X. Mayr-Arzt (Diplom)

Allgemeine Innere Medizin FMH

Sportmedizin SGSM Ernährungsheilkunde SSAAMP Anti-Aging Medizin Praxis für Allgemeine und Komplementärmedizin

Neuraltherapie SANTH & SRN Orthomolekularmedizin SSAAMP applied kinesiology ICAK-D & ICAK-A

Version 10. März 2023

Patient ist Partner und nicht Empfänger

Wie man aus einem schwierigen Patienten einen kompetenten Partner macht

- Kommunikation ist keine Einbahnstrasse und der Patient nie Empfänger
- Kommunikation basiert auf einem Gefühl der Zweisamkeit mit allen Höhen und Tiefen, die es gemeinsam zu bestehen gilt
- Kommunizieren kann nur, wer versteht
- Verstehen ist ein Prozess auf der Basis des Zuhörens und der Achtung
- Achtung heisst, andere Meinungen zu akzeptieren

Shared Decision Making - die patientenkonzentrierte Kommunikation

Quelle: Therapiewoche Nr. 21, 10/05 "Abenteuer Kommunikation, Bärbel Weiss

Der Arzt

- ist bereit, den Patienten als Partner zu betrachten
- gibt Informationen in verständlicher Form
- erläutert die verschiedenen Behandlungsoptionen
- findet heraus, welche Ideen, Ängste und Erwartungen der Patient hat
- begleitet und akzeptiert den Entscheidungsprozess des Patienten

Der Patient

- ist bereit, am Entscheidungsprozess aktiv teilzunehmen
- stellt Fragen und wägt Informationen ab
- gibt Auskunft über seine Person, seine Lebensumstände, seine Hoffnungen und Befürchtungen
- übernimmt Verantwortung für die Therapie